

Veranstaltung: ADAC Rallye Bad Emstal

Ort: Wolfhagen

Zuschauer: 2500

Wetter: sonnig + bewölkt, 13°C

Der Knoten ist geplatzt, Paul Jerlitschka gewinnt erstmals in 2012

Der Umstieg vom Ford Escort RS 2000 auf den Ford Sierra Cosworth 2WD war dem Meisterteam des Vorjahres Paul Jerlitschka (Remscheid) und Dietmar Moch (Kürten) in diesem Jahr doch nicht so geglückt wie erhofft. Beim vorletzten Saisonlauf, im Rahmen der ADAC Rallye Bad Emstal, konnte Paul Jerlitschka dann vier von sechs Bestzeiten sichern und den bisherigen Dauersieger in 2012 Axel Potthast (Gardelegen) auf den zweiten Rang verweisen. 4,3 Sekunden betrug im Ziel der Vorsprung auf Potthast und Co Elmar Pernsch (Ribbesbüttel), die einmal mehr als Schnellste in der 2 Liter Klasse der verbesserten Tourenwagen gewertet wurden. Damit konnten diese wieder die Maximalpunktzahl einstreichen und sind nun auf dem besten Weg sich in Mayschoss im Rahmen der Rallye Köln-Ahrweiler als Meister der YOUNGTIMER RALLYE TROPHY 2012 feiern zu lassen.

Fünf verschiedene Prüfungen – nur ein Rundkurs wurde zweimal gefahren – standen für die Youngtimer-Fahrer rund um Wolfhagen auf dem Programm. „Tolle Prüfungen, macht Spaß hier wieder zu fahren!“ so das einheitliche Resümee der Teilnehmer, gehörte die Rallye doch im letzten Jahr nicht zum Veranstaltungskalender.



Korporativclub
im ADAC e.V.

Altmeister Heinz-Robert Jansen behielt mit Sohn Martin (beide Lohmar) auf dem Beifahrersitz im vereinsinternen Duell die Nase vorn. Mit Fuchsschwanz am Opel Manta B war er als Klassenzweiter hinter Potthast schneller als sein Wahlscheider Vereinskollege Dirk Strauch mit Iris Paulussen (beide Jüchen) auf dem heißen Sitz im Opel Ascona B. Dirk Tillmanns (Lohmar) ebenfalls für den MSC Wahlscheid am Start, bewies, dass man mit dem über 40 Jahre alten Ascona noch ganz schön hoch springen kann. War er doch am Russenweg, so der legendäre Sprung bei der Emstal, höchster Youngtimer.



ADAC Nordrhein e.V.



„Wenn es Dir zu schnell wird mach einfach langsamer“, so der flapsige Spruch von Stefan Schultes (Drensteinfurt) beim Regrouping. Am Schluss sollte sich der Warendorfer mit der jungen Olperin Natalie Solbach-Schmidt ((VW Golf GTI) dann tatsächlich über den Sieg in der Gruppe A über 2000ccm freuen können. Auf den beiden letzten Prüfungen nahm er Michael Loock (Kranenburg)/Jürgen Küven (Jülich) die entscheidenden Sekunden im Kampf um den Klassensieg ab und liegt weiter auf dem zweiten Rang der Gesamtwertung der YOUNGTIMER RALLYE TROPHY. Loock, nach vier Prüfungen noch in Front, verlor auf der schotterlastigen fünften Prüfung: „Hier war Stefan einfach sauschnell unterwegs“, und konnte dann auf der sechsten Prüfung nach Problemen mit dem Kupplungsaustrücklager die Rallye nur noch im dritten Gang beenden.



MOTORSPORTZUBEHÖR



The Software Quality Company



Norbert Zaremba (Remscheid) und Georg Kehren (Erkelenz) waren in der Gruppe A über 2000ccm nicht zu schlagen und siegten im BMW M3 vor ihren Markenkollegen Uwe Hahne (Kerpen)/Patrik Buhr (Volkesfeld).





Für die Teilnehmer heißt es nun noch mal Komplettabnahme für das Highlight in den Eifelwäldern, steht doch Anfang November die Rallye Köln-Ahrweiler wieder auf dem Programm.

Korporativclub
im ADAC e.V.

ADAC Nordrhein e.V.

